

Kredit für Autokauf aufnehmen?

Beitrag von „regloh“ vom 28. April 2006 20:50

hallo,

ich habe den thread erst jetzt "entdeckt" - obwohl mich auch im januar die gleichen fragen gequält haben, mit der ausnahme, dass ich während des ref. nicht kreditwürdig bin. daher wäre auch wieder nur ein alter gebrauchter in frage gekommen.

nun habe ich mich vor zwei wochen entschieden, meinen 13 jahre alten golf III noch einmal fertig machen zu lassen.

der wagen ist jetzt 190.000 km gelaufen und ich habe ihn vor acht jahren als unfallwagen gekauft, außer dreimal liegen bleiben hat er mich mittlerweile fast vier mal um den äquator gebracht (falls ich das jetzt noch richtig im kopf habe...).

ich denke die entscheidung war richtig. die motoren sind so zuverlässig und ausgereift. wenn ich jetzt für die gezahlten 800 euro noch einige monate fahren kann, bin ich glücklich und zufrieden.

mittlerweile denke ich, dass ich mir anschließend wieder einen alten golf kaufen würde - oder wie angesprochen einen alten honda. der honda accord meines freundes ist 340.000 km gelaufen. bei 500.000km hatte ich ihm versprochen, dass wir nach japan ins honda werk fahren - musste ich zum glück dann doch nicht zahlen.

in meinem bekanntenkreis haben sich im letzten jahr drei einen neuwagen gekauft. irgendwie habe ich das gefühl, sie sind ständig in der werkstatt. meist wegen der elektronik.

für einen neuwagen spräche für mich nur das argument des geringeren verbrauchs. aber es ist erschreckend, dass sogar kleinwagen heutzutage super benzin brauchen und auch nicht viel weniger verbrauchen als mein alter golf. ich liege noch immer unter 8 litern bei normal benzin.

letztes argument für die reparatur des altbekannten:

ich bin in acht jahren schon so vertraut mit meinem wagen, kenne jede macke und stärke - und umgekehrt... 😊

viele grüße (hup)